

1. Änderung

der Hundesteuersatzung der Gemeinde Weiskirchen vom 01.09.2011

Aufgrund des § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2015 (Amtsblatt I S. 376) und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1998 (Amtsblatt Seite 691), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2393) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weiskirchen am 08. Oktober 2015 folgende Änderung der Hundesteuersatzung vom 01.09.2011 beschlossen:

Art. 1

§ 2 Abs. 1 erhält nachstehende Fassung:

(1) Die Steuer richtet sich nach der Anzahl und der Art der gehaltenen Hunde. Sie beträgt im Kalenderjahr:

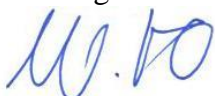
1. für den ersten Hund	84,00 Euro
2. für den zweiten Hund	120,00 Euro
3. für jeden weiteren Hund	204,00 Euro
4. für einen gefährlichen Hund	360,00 Euro
5. für jeden weiteren gefährlichen Hund	720,00 Euro

Art. 2

Diese Satzungsänderung tritt am 01. Januar 2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt der geänderte § 2 Abs. 1 in der bisherigen Fassung außer Kraft.

Weiskirchen, den 08. Oktober 2015

Der Bürgermeister



(Werner Hero)